

C. BERTELSMANN VERLAG GÜTERSLOH

Fernruf 2653 und 2654. Postscheckkonto Hannover 130, 's Gravenhage 145543. Bankkonten: Deutsche Bank und Diskonto-Gesellschaft Gütersloh. Reichsbankgirokonto Nr. 353/82. Protektorat: Creditanstalt der Deutschen, Prag.

Herrn
Dr. Dr. Heinrich Zillich

18. Nov. 1943
D/Va.

S t a r n b e r g a. See (Obb.)
Jos.-Fischhaberstr. 15

Sehr verehrter Herr Dr. Zillich,

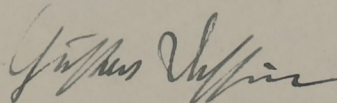
von der in meinem Verlag geplanten Lizenzauswahl aus Ihrem Buch "Flausen und Flunkereien" kann ich jetzt zunächst eine Sonderauflage in Höhe von 7.000 Exemplaren für Wehrmachtszwecke herstellen. Weitere Auflagen werden hoffentlich bald folgen. Darf ich jedoch noch einmal wegen des Titels des Feldpostbändchens fragen: kann er ohne weiteres auch "Flausen und Flunkereien" lauten? Oder sollte man mit Rücksicht auf das große Buch und seinen Verlag vielleicht einen anderen Titel wählen, und zwar welchen? An und für sich sollte eine Verwechslung der beiden Ausgaben ja kaum möglich sein. Für einen baldigen Bescheid danke ich Ihnen im voraus, und ich begrüße Sie

Heil Hitler!

Ihr ergebener

C. BERTELSMANN

ppa



B I 11836

H/0372

3. Oktober 1949

An den
C. Bertelsmann Verlag
G ü t e r s l o h

Sehr geehrte Herren,

ich danke Ihnen für den Brief vom 24. September und die fünf eben empfangenen "Bertelsmann-Illustrierten". Ich finde diesen Prospekt sehr gelungen und wirkungsvoll und bitte Sie mir noch fünf Exemplare zu übersenden, die ich unter Bekannten verteilen will. Es freut mich, daß Sie auch aus meinen "Flausen und Flunkereien" eine Leseprobe abgedruckt haben. Hoffentlich erfüllt sich Ihr und natürlich auch mein Wunsch, daß dadurch der Absatz des Buches wesentlich gefördert werde.

Ein Bekannter machte mich darauf aufmerksam, daß auf Seite 146 der "Flausen und Flunkereien" zu Beginn der siebten und achten Zeile von oben, je ein sinnstörender Druckfehler steht. Diese Fehler sind in den Korrekturabzügen nicht vorhanden gewesen und müssen nachher durch Buchstabenverwechslung eingedrungen sein.

Es fiel mir auf, daß Sie in der "Bertelsmann-Illustrierten" meine Erzählung "Attilas Ende" nicht angeführt haben. Ich glaube daraus erkennen zu dürfen, daß die Auflage dieses Buches fast völlig abgesetzt worden ist. Das wäre sehr erfreulich. Es wäre mir sehr angenehm, wenn Sie mir die noch ausstehende Absatz-Abrechnung für das 2. und 3. Vierteljahr zukommen ließen und mir auch das sich dabei ergebende Honorar überweisen wollten. Wann beabsichtigen Sie, "Attilas Ende" wieder aufzulegen?

Mit herzlichen Wünschen für Ihr Weihnachtsgeschäft
und vielen Grüßen Ihr sehr ergebener

ikgs